

Der Feldsperling (*Passer montanus*)



© Alois Thaler

Der **Feldsperling** ist mit ca. 14 cm Größe etwas kleiner als der Haussperling. Wichtigstes Unterscheidungsmerkmal ist der schwarze Fleck auf der weissen Wange der Feldsperlings. Feldsperlinge haben kein Revier, sondern brüten gesellig. Ihre Nester finden sich in Baumhöhlen und Felsspalten oder seltener auch an Gebäuden, in Nistkästen oder Nischen. Sperlinge sind Kulturfolger, die wahrscheinlich vor mehreren Tausend Jahren dem Ackerbau und Viehzucht treibenden Menschen folgten. Sie sind Standvögel und deshalb auch im Winter bei uns. Besonders während der Aufzucht der Jungen konsumieren sie Unmengen von kleinen Schadinsekten. Diese Nahrung ergänzen sie durch Samen von Kulturpflanzen. Vor allem im Winter sind sie auf diese Nahrung angewiesen und kommen deshalb auch gerne ans Futterhaus.

Gesang anhören

